



Pressemitteilung

Recyclinghöfe werden schrittweise für Privatanlieferer geöffnet Abfallwirtschaften Göttingen und Osterode: Disziplin erforderlich

Die Recyclinghöfe der Entsorgungsanlagen des Landkreises in Breitenberg, Dransfeld und Hattorf am Harz sowie die Kleinanliefererstation in Deiderode werden ab Mittwoch, 22.04.2020, schrittweise und eingeschränkt wieder für die Anlieferung von Abfällen durch Privatanlieferer geöffnet. Private Anlieferer aus dem Kreisgebiet (mit Ausnahme der Stadt Göttingen) können ab diesem Tag zunächst wieder Grün- und Gartenabfälle, Boden und Bauschutt sowie Altholz anliefern. Andere Abfälle werden noch nicht wieder angenommen, die Entgegennahme muss konsequent verweigert werden. Auf der Entsorgungsanlage Deiderode können zudem Boden und Bauschutt sowie Gartenabfälle nur in Kleinmengen bis 200 kg angeliefert werden. Die Kreisverwaltung bittet um Verständnis.

Die Öffnung der Recyclinghöfe setzt eine hohe Disziplin bei Beachtung der geltenden Abstandsregeln und Kontaktbeschränkungen voraus. Den Anweisungen des Deponiepersonals, insbesondere zur Verkehrslenkung, ist Folge zu leisten. Nur so kann ein möglichst reibungsloser Ablauf gewährleistet werden. Es darf sich immer nur eine begrenzte Anzahl von Fahrzeugen auf dem Gelände der jeweiligen Entsorgungsanlage aufhalten. Folgende Verhaltensregeln sind zu beachten:

- Abstand zum Personal der Entsorgungsanlagen und zu anderen Anlieferern mindestens 1,5 Meter, besser 2 Meter;
- Anlieferung nur von Grünabfall, Boden und Bauschutt sowie Altholz;
- Zuweisung zu bestimmten Abladebereichen strikt beachten;
- Zugang zur Kasse nur von 1 Person;
- Ausladen der Abfälle durch maximal 2 Personen;
- das Personal kann keine Hilfestellung beim Ausladen leisten;
- Wartezeit nur im beziehungsweise am Auto verbringen;
- Außerhalb des Fahrzeugs möglichst Mund-Nasen-Maske tragen;
- möglichst bargeldlos zahlen.

Landkreis Göttingen

Reinhäuser Landstraße 4
37083 Göttingen

Stabsstelle Strategische Steuerung und Kommunikation

Pressestelle

Zuständig:

Ulrich Lottmann (Pressesprecher)

E-Mail:

Lottmann@landkreisgoettingen.de

Telefon:

0551 525-9100

Diese Schutzmaßnahmen dienen dem Schutz aller Anlieferer und der Beschäftigten der Entsorgungsanlagen. Es ist damit zu rechnen, dass sich lange Warteschlangen bilden. Deshalb bitten die Abfallwirtschaften Göttingen und Osterode am Harz schon jetzt um Geduld. Insbesondere an den Nachmittagen ist davon auszugehen, dass nicht alle Kunden bedient werden können. Anlieferungen durch Müllfahrzeuge im Auftrag des Landkreises und Gewerbetreibende haben Vorrang und dürfen ausdrücklich an den anderen Wartenden vorbeifahren.

Bei der Öffnung der Entsorgungsanlagen handelt es sich um einen Versuch. Eine Missachtung der Annahmebedingungen würde eine erneute kurzfristige Schließung unausweichlich machen. Für Rückfragen stehen die Abfallberatungen zur Verfügung:

- Abfallwirtschaft Göttingen, Telefon 0551 525-2473
oder E-Mail abfallberatung-goe@landkreisgoettingen.de ;
- Abfallwirtschaft Osterode am Harz, Telefon 05522 96 04 777
oder E-Mail abfallberatung-oha@landkreisgoettingen.de.